

KONFLIKT IST OK

LIZENZ-FORTBILDUNG FÜR KIO-WORKSHOPLEITER:INNEN



PROGRAMM 2026/2027

Konflikt ist ok. (kio) Lizenz-Fortbildung

Prof. Dr. Guy Bodenmann und Dr. Corinne Bodenmann-Kehl



**Universität
Zürich**^{UZH}

<https://www.psychologie.uzh.ch/de/bereiche/hea/kjpsych.html>

Elternbildung CH

Daniela Melone, Geschäftsführerin
Kornhausstrasse 49, 8037 Zürich



*elternbildung ch
formation des parents ch
formazione dei genitori ch*

044 253 60 60

info@elternbildung.ch

www.elternbildung.ch

21.7.2026

Änderungen vorbehalten

WAS IST KIO?

Glückliche Kinder wünschen sich alle. Sie sollen bestmögliche Voraussetzungen für eine gesunde Entwicklung erhalten. Die Forschung zeigt, dass dafür verschiedene Bedingungen notwendig sind. Viele davon liegen in der Familie. Diese zu stärken ist notwendig, um Eltern für die vielfältigen Anforderungen zu wappnen.

Nicht nur die Beziehungs- und Erziehungsfähigkeit der Eltern spielt dabei eine zentrale Rolle, sondern insbesondere auch die Partnerschaftsqualität der Eltern: Meta-Analysen dokumentieren einen robusten signifikanten Zusammenhang zwischen einer destruktiven elterlichen Beziehung und psychischen Symptomen bei Kindern und Jugendlichen. Die Partnerschaftsqualität der Eltern zählt somit zu den wichtigsten Vorhersagefaktoren für kindliches Wohlbefinden und kindliche Auffälligkeiten (wie z.B. Angststörungen, Depressionen, Aggressionen, ADHS, Essstörungen etc.).

Weshalb ist das so? Partnerschaftskonflikte prägen in hohem Masse das Familienklima und damit die Nahumwelt des Kindes. Sie führen zu einem schlechteren psychischen Befinden der Eltern, schränken die elterliche Feinfühligkeit ein und begünstigen dadurch die Entstehung und Aufrechterhaltung einer unsicheren Bindung. Zudem reduzieren sie die elterlichen Ressourcen in Bezug auf verfügbare Zeit, Energie, Motivation und Durchsetzungsfähigkeit und begünstigen dysfunktionales Erziehungsverhalten. Beziehungskonflikte erschweren auch das Co-Parenting. Kinder lernen zudem über die elterlichen Modelle negatives Verhalten, welches sie in der Folge gegenüber anderen selbst zeigen.

Möchte man Kindern gute Entwicklungsbedingungen bieten, gilt es die elterliche Partnerschaft zu stärken.

kio (Konflikt ist ok) ist ein wissenschaftlich fundierter Workshop zur Förderung der elterlichen Partnerschaft und Konfliktkultur durch:

- Sensibilisierung für die Bedeutung von Konflikten für Kinder
- Vermittlung von Wissen zu verschiedenen Konfliktstilen und deren Auswirkungen auf Kinder
- Aufzeigen konstruktiver Konfliktlösungsstrategien

Die Fortbildung qualifiziert zur Durchführung des kio-Workshops, der von Prof. Dr. Guy Bodenmann und Dr. Corinne Bodenmann-Kehl entwickelt wurde.

kio ist ein standardisiertes Programm: Die Inhalte werden originalgetreu vermittelt.



ZIELGRUPPE & ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Die Fortbildung richtet sich an Fachpersonen mit einem tertiären Abschluss aus den Bereichen Bildung, Soziales, Gesundheit, Beratung und Psychologie, wie zum Beispiel:

- Elternbildner:innen
- Mütter- und Väterberater:innen, Berater:innen Frühe Kindheit
- Erziehungsberater:innen
- Sozialarbeiter:innen, Schulsozialarbeiter:innen, Sozialpädagog:innen, Kindheitspädagog:innen
- Berater:in im Psychosozialen Bereich mit eidgenössischem Diplom
- Psycholog:innen, Schulpsycholog:innen, Psychotherapeut:innen
- Lehrpersonen
- Pädiater:innen
- Mediator:innen, Scheidungsanwält:innen, Mitarbeitende KESB
- ...

Vorausgesetzt werden methodisch-didaktische Kenntnisse und Erfahrungen. Der kio-Workshop wird mit Elternpaaren in der Gruppe durchgeführt und berührt persönliche Themen (bspw. eigene Konfliktmuster und deren Wirkung auf die Kinder). Erfahrung in der Arbeit mit Gruppen und mit Eltern ist deshalb sehr hilfreich.

Mit der Anmeldung sind die massgeblichen Nachweise einzureichen. Wer die formalen Voraussetzungen nicht vollständig erfüllt, aber über einschlägige Berufserfahrung verfügt, kann sur dossier aufgenommen werden. Über die Aufnahme entscheidet die Fortbildungsleitung in Absprache mit Elternbildung CH.

AUFBAU DER FORTBILDUNG

Die kio-Fortbildung ist auf dem Prinzip des Flipped Classroom aufgebaut:

Die Teilnehmer:innen erarbeiten sich im Selbststudium die Lernunterlagen. Dazu erhalten sie folgende Materialien:

- Buch “Streitet euch”
- Begleitheft zum Buch
- Workbook für Eltern
- Manual zu den PowerPoint-Folien mit Kommentaren

Der Original-PowerPoint-Foliensatz wird nach den beiden Ausbildungstagen abgegeben. Für das Selbststudium genügt das Manual.

Selbststudium

Das Selbststudium umfasst rund 6 Arbeitstage (ca. 48h) und ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Ausbildungstagen. Es bildet die inhaltliche Grundlage der Fortbildung – die Präsenztage bauen darauf auf und setzen die Kenntnis des Stoffes voraus.

Im Zentrum steht das Buch «Streitet euch! Wie Konflikte Paare und ihre Kinder stärken» von Guy Bodenmann. Das Begleitheft gliedert die Lektüre in sechs Lerneinheiten und reichert jede Einheit mit Reflexionsfragen an. So kann das Wissen laufend überprüft und offene Fragen festgehalten werden, die an den Ausbildungstagen besprochen werden.

Ergänzend lernen die Teilnehmer:innen die Materialien kennen, mit denen sie später selbst arbeiten werden.

Vertiefungstage vor Ort

Auf das Selbststudium folgen zwei Vertiefungstage vor Ort (16h). Dabei wird der theoretische Hintergrund vertieft und Fragen aus dem Selbststudium werden diskutiert. Gearbeitet wird mit Theorieinputs, Videosequenzen, Fallbeispielen und Plenardiskussionen.

Lizenzierungstage vor Ort

Die Lizenzierungstage (ca. 16h) sind Bestandteil der Ausbildung. An diesen Tagen liegt der Schwerpunkt auf der Vorbereitung der eigenen Workshop-Leitung: Die Teilnehmenden präsentieren einen Teil des Foliensatzes. Im Anschluss werden sie mit fiktiven Elternfragen und einer herausfordernden Gruppendynamik konfrontiert.

Geprüft werden das theoretische Wissen, das klinische Verständnis und die didaktischen Fähigkeiten.

Die Fortbildung findet auf Deutsch statt.

INHALTE & ZIELE

Inhalte der Fortbildung

Die Fortbildung vermittelt fundiertes Wissen und praxisnahe Kompetenzen für die eigenständige Durchführung des kio-Workshops. Die Teilnehmenden setzen sich im Selbststudium und in interaktiven Sequenzen mit folgenden Inhalten auseinander:

- strukturierte Erarbeitung des Buches “Streitet euch” und des ergänzenden Begleitheftes
- Vorbereitung auf die eigene Workshop-Leitung durch Analyse und Reflexion der theoretischen Grundlagen
- Auswertung von Videosequenzen und Fallbeispielen
- Beantworten von Fragen zu Inhalten von kio sowie gezielte Klärung von Unsicherheiten im Hinblick auf die praktische Umsetzung
- Üben verschiedener Präsentationsformen und Methoden zur adressatengerechten Vermittlung
- Umgang mit herausfordernden Gruppendynamiken und Strategien zur Förderung eines konstruktiven Lernklimas
- Sensibilisierung für den Umgang mit Eltern mit besonderem Unterstützungsbedarf

Lernziele

Die Teilnehmenden

- vertiefen ihr theoretisches Wissen zur Bedeutung der elterlichen Partnerschaft für das Wohlbefinden und die Entwicklung von Kindern
- setzen sich mit unterschiedlichen Formen von Partnerschaftskonflikten auseinander und analysieren deren Auswirkungen auf die Kinder
- erhalten differenziertes Feedback zur didaktischen Umsetzung von kio-Inhalten und entwickeln ihre methodisch-didaktischen Fähigkeiten weiter
- erweitern ihre Kompetenzen im Umgang mit Gruppenprozessen, insbesondere im Hinblick auf herausfordernde Dynamiken und der gezielten Förderung einer konstruktiven Lernatmosphäre

LIZENZIERUNG

Voraussetzungen für die Lizenz

- Teilnahme an beiden Vertiefungstagen. Sie ist Voraussetzung für die Zulassung zu den Lizenzierungstagen.
- Aktive Teilnahme an mindestens 90 % der Präsenzzeit der gesamten Lizenzierungstage.
- Erfolgreiches Bestehen der Lizenzierung

Was die Lizenz beinhaltet

- Bescheinigung der in der Fortbildung erworbenen Kompetenzen.
- Berechtigung (Lizenz), kio-Workshops für Eltern eigenständig auszuschreiben und durchzuführen.
- Berechtigung, die Bezeichnung “lizenzierte:r kio-Workshopleiter:in” zu führen

Lizenzierte kio-Workshopleiter:innen werden in einer Liste von Elternbildung CH geführt und auf Anfrage weitervermittelt.

Mitglieder von Elternbildung CH können ihre eigenen kio-Workshops über den Veranstaltungskalender von Elternbildung CH ausschreiben.

Die **Gebühr für die Lizenz** von CHF 200 wird nach Abschluss der Fortbildung in Rechnung gestellt. Sie deckt die Ausstellung der Lizenz, die Aufnahme und Pflege in der Liste der lizenzierten kio-Workshopleiter:innen sowie die Vermittlung auf Anfrage.

Austausch & Unterstützung

Auch nach der Lizenzierung bleibt der fachliche Austausch bestehen:

- Mitglieder von Elternbildung CH erhalten Zugang zu einer geschützten Online-Austauschgruppe für den kollegialen Austausch unter lizenzierten kio-Workshopleiter:innen.
- Für Intervision organisieren sich die kio-Workshopleitenden selbst in Gruppen, oder Elternbildung CH übernimmt auf Wunsch die Organisation.
- Bei Fragen aus der eigenen kio-Workshop-Praxis kann bei der Fortbildungsleitung eine kostenpflichtige Supervision in Anspruch genommen werden.



FORTBILDUNGSLEITUNG

Dr. Corinne Bodenmann-Kehl

Eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin, Paartherapeutin, Erziehungsberaterin und Dozentin an der Universität Zürich.

Sie ist Ausbilderin und Supervisorin.

Madeleine Winterhalter-Häuptle

Leiterin der Fachstelle für Partnerschaft, Ehe und Familie in St. Gallen.

Erwachsenenbildnerin und *Paarlife*-Workshopleiterin

Die Fortbildung und die Unterlagen wurden von Prof. Dr. Guy Bodenmann und Dr. Corinne Bodenmann-Kehl an der Universität Zürich entwickelt.

Die Lizenz-Fortbildung wird in Kooperation mit Elternbildung CH durchgeführt.

ORGANISATORISCHES

Start der Fortbildung: Montag, 23. November 2026 (Beginn Selbststudium)

Selbststudium: 23.11.2026 – 20.1.2027, Umfang ca. 6 Arbeitstage

Vertiefungstage vor Ort: 21.–22. Januar 2027 (Donnerstag & Freitag)

Lizenzierungstage vor Ort: 4.–5. März 2027 (Donnerstag & Freitag)

Fortbildungs-Zeiten: jeweils 9.15 bis 17.15 Uhr

Ort

Zentrum Liebfrauen, Weinbergstrasse 36, 8006 Zürich
(wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof Zürich)

Kosten

CHF 1800 für Mitglieder von Elternbildung CH

CHF 2200 für Nichtmitglieder

In den Kosten enthalten sind die Fortbildungsunterlagen, 2 Vertiefungs- und 2
Lizenzierungstage inkl. Znüni/Zvieri, Abschlussapéro
Das Mittagessen ist nicht enthalten.

Nicht enthalten sind die Kosten für die Lizenz von CHF 200.

Durchführung

Die Zahl der Fortbildungs-Plätze ist beschränkt. Der Durchführungsentscheid wird
spätestens nach Anmeldeschluss kommuniziert.

Anmeldung (nur über folgenden Link): <https://www.umfrageonline.com/c/kx3yrfrb>

Anmeldeschluss: Montag, 2. November 2026

Informationen zur Lizenz-Fortbildung:

Elternbildung CH, info@elternbildung.ch, 044 253 60 60

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldung & Durchführung

Die Anmeldung ist verbindlich. Anmeldeschluss ist der 2.11.2026.

Als Fortbildungsbeginn gilt der Beginn des Selbststudiums (23.11.2026)

Die Anzahl Plätze ist beschränkt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

Die Durchführung erfolgt vorbehaltlich ausreichender Anmeldungen. Bei zu geringer Teilnehmer:innenzahl oder aus organisatorischen Gründen kann die Fortbildung nach Ablauf der Anmeldefrist (2.11.2026) abgesagt oder verschoben werden.

Abmeldungen & Rücktritt

Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen (info@elternbildung.ch). Es gelten folgende Rücktrittsregelungen:

- Bei Abmeldung bis zum Anmeldeschluss wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 100 erhoben.
- Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss oder bei Nicht-Erscheinen sind die gesamten Fortbildungskosten fällig. Es besteht kein Anspruch auf Teilnahme an einer späteren Durchführung oder auf Rückerstattung.

Die Teilnahme kann im Verhinderungsfall an eine Ersatzperson übertragen werden, sofern diese die Zulassungskriterien erfüllt.

Zahlung & Versand der Materialien

Spätestens nach Anmeldeschluss wird der Durchführungsentscheid kommuniziert und die Fortbildungskosten werden fällig. Die Zahlungsfrist beträgt 10 Tage.

Der Versand der Materialien erfolgt nach Begleichung der Rechnung.

Die Gebühr für die Lizenz von CHF 200 wird nach Abschluss der Fortbildung in Rechnung gestellt.

Versicherung

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Eine Rückerstattung bei Krankheit oder Unfall ist ausgeschlossen. Wir empfehlen den Abschluss einer Annulationskostenversicherung.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Datenschutz

Elternbildung CH bearbeitet die bei der Anmeldung erhobenen Personendaten zur Durchführung der Fortbildung. Die Anmeldung erfolgt über ein externes, Schweizer Anmeldetool (Umfrageonline). Weitere Angaben finden Sie in unserer Datenschutzerklärung: <https://www.elternbildung.ch/impressum-datenschutz>

Vertragspartnerin

Die Lizenz-Fortbildung wird von Elternbildung CH in Kooperation mit der Universität Zürich durchgeführt. Elternbildung CH verantwortet Organisation, Anmeldung und Rechnungsstellung; die Universität Zürich stellt die Fortbildungsleitung und die Materialien. Es gilt Schweizer Recht; Gerichtsstand ist Zürich.